



**Förderverein
Kinderhilfe Birma e.V.**
www.kinderhilfe-birma.de

Protokoll der Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, 13. März 2020
Ort: Hotel Rad, Tett nang
Teilnehmer: 15 Personen, siehe beiliegende Anwesenheitsliste
Beginn: 19:05 Uhr Ende: 20:20 Uhr
Protokoll: Renate Guthörl
Versammlungsleiter: Martha Schreck

Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung

Die 2. Vorsitzende Martha Schreck begrüßt die Anwesenden und entschuldigt den 1. Vorsitzenden Marc Heintz, der etwa eine Stunde vor Beginn der Mitgliederversammlung erfahren hat, dass einer seiner Schüler Kontakt zu einem Corona-Infizierten hatte. Daher begab er sich sofort wieder nach Hause.

Martha Schreck stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung fristgerecht verschickt wurde und keine Einwände zur Tagesordnung eingegangen sind.

Sie bittet, die Anwesenden sich in die umlaufende Teilnehmerliste einzutragen.

Tagesordnungspunkt 2: Bericht des 1. Vorsitzenden

Martha Schreck und Renate Guthörl moderieren gemeinsam den Bericht von Marc Heintz, der diesen noch kurzfristig an die Rezeption des Hotel Rad gemailt hatte.

Marc Heintz war im 2. Quartal 2019 zu Besuch in Birma. Er überbrachte dem Eden-Waisenhaus drei gebrauchte Laptops und regelte den Internetzugang des Waisenhauses. Außerdem erhielt Pastor Ye einen Scheck über 13.000 € für den Erwerb von einem Light-Truck zur Personen- und Güterbeförderung.

Auch bei Eric wurde die WLAN-Infrastruktur für die Schule angeschafft und die Schule ans Internet angebunden. Somit sollen die Kinder u.a. mit ihren Paten in Kontakt treten können.

Martha Schreck berichtet auch vom Besuch Joachim Straubs in Birma bei Eric und Pastor Ye im Januar/ Februar 2020. Er verbrachte einige Zeit bei Eric und war länger bei Pastor Ye, um u.a. mit ihm zahlreiche offene Fragen abzuklären und eine Zukunftskonzeption zu erarbeiten. Es war geplant, dass Joachim Straub persönlich bei der Mitgliederversammlung über seine Reise berichten sollte. Jedoch musste er direkt bei seiner Rückkehr aus Asien wegen der Corona-Epidemie zwei Wochen in Quarantäne. Diese Zeit ist noch nicht vorüber und er kann daher nicht persönlich anwesend sein.

Margret Mehr nimmt das ihm zugedachte Weinpräsent mit, um es über Marc Heintz Herrn Straub zukommen zu lassen.

Im März 2019 war der Förderverein wieder mit einem Stand beim Fairkauf in Blitzenreute vertreten und am 03. Oktober 2019 auf dem Herbstmarkt in Staig.

Im Oktober begann der Vorstand mit den Überlegungen zum alljährlichen Weihnachtsbrief samt Spendenaktion.

Das Spendenergebnis des Weihnachtsbriefes war sehr gut, Margret Mehr wird im Kassenbericht darauf zu sprechen kommen.

Anhand der von Marc Heintz übermittelten Bilder erklären Martha Schreck und Renate Guthörl den Anwesenden, dass bei Eric in Yenangyaung ein neues Gebäude gebaut wurde. Auf dem Dach befindet sich eine Photovoltaik-Anlage, damit das Anwesen von der öffentlichen

Stromversorgung unabhängig ist. Das Erdgeschoss des Gebäudes ist offen, somit können die Kinder dort Sport treiben und Ball spielen.

Im Eden-Waisenhaus von Pastor Ye in Pyin oo Lwin hat sich durch das neue Sanitärgebäude der Zustand ebenfalls verbessert. Mit Begeisterung haben die Kinder bei Marcs Besuch ein Fußballturnier veranstaltet. Der mit Geldmitteln des Fördervereins gekaufte Van wurde feierlich gesegnet und dient nun als Schulbus und zur Verteilung der Lebensmittel in den umliegenden Dörfern.

Abschließend sind in Marc Heintzens Bericht Angaben zur Vereinsstatistik enthalten:

Derzeit hat der Förderverein 169 Unterstützer: 34 Mitglieder, 107 Paten 31 Sponsoren und 6 Personen als Projektleiter.

130 Personen kommen aus Deutschland, die übrigen meist aus dem europäischen Ausland, aber auch aus den USA und Australien. Diese Kontakte kamen durch die Homepage und Besuche bei Eric zustande. Nur sehr wenige Mitglieder haben eine Funktion im Vorstand und als Beisitzer.

Ein besonderer Dank geht an Robert Ehrle für die kompetente Pflege der Vereins-Homepage. Martha Schreck überreicht Robert Ehrle hierfür im Anlass an die Versammlung ein Weinpräsent.

Tagesordnungspunkt 3: Bericht der 2. Vorsitzenden

Die 2. Vorsitzende Martha Schreck berichtete über die Aktivitäten des Fördervereins im Jahr 2019:

Viermal traf sich der Vorstand zu Besprechungen.

Am 30. März 2019 hatte der Förderverein einen Stand beim Fairkauf in Blitzenreute, am 03. Oktober 2019 nahm der Förderverein am Herbstmarkt in Staig teil.

Die Anwesenden danken Martha Schreck für ihren Bericht.

Tagesordnungspunkt 4: Bericht der Kassiererin

Die Kassiererin Margret Mehr gibt den Bericht über das Vereinsjahr 2019:

Vereinsvermögen am 01.01.2019: 96.856,86 €

Einnahmen:

Mitgliedsbeiträge:	875,00 €
Patenschaften:	39.090,00 €
Spenden:	19.469,00 €
Einnahmen aus Veranstaltungen:	819,84 €
Gesamteinnahmen:	60.253,84 €
Kosten für Verwaltung:	2.090,61 €

-das sind ca. 3,5% der Einnahmen

Porto und Büromaterial:	735,39 €
EDV-Kosten und Homepage:	239,63 €
Werbekosten (davon 350 € wieder gespendet) :	465,42€
Sonstiges:	650,17 €

Ausgaben:

Zuwendungen nach Birma:	
Yenangyaung.	37.354,34 €
Waisenhaus in Pyin Oo Llwin:	19.423,97€

Vereinsvermögen am 12.03.2020: 99.473,70 €

Martha Schreck bedankt sich für den Kassenbericht und betont die gute Zusammenarbeit.

Tagesordnungspunkt 5: Bericht der Kassenprüfung

Der Kassenprüfer Ulrich Weickgenannt berichtete von der Kassenprüfung und nannte die Kasse übersichtlich und nachvollziehbar geführt. Er bescheinigte Margret Mehr eine gute Kassenführung.

Ebenso wie die anderen Vorstandsmitglieder erklärt Renate Guthörl ihre Bereitschaft, weitere zwei Jahre das Amt zu übernehmen.

Renate Guthörl wird **einstimmig zur Schriftführerin** gewählt.

Beisitzer des Vorstandes:

Beisitzer des Vorstandes werden gemäß Satzung vom Vorstand berufen. Die anwesenden Vorstandsmitglieder berufen **Ursula von Büdingen** (nicht persönlich anwesend, hat ihre Bereitschaft bei der Vorstandssitzung am 07.02.2020 erklärt, siehe Protokoll) und **Anne Knöpfler** zu **Beisitzern**. Anne Knöpfler dankt für das Vertrauen.

Tagesordnungspunkt 8: Neuwahl der Kassenprüfer

Von den beiden **bisherigen Kassenprüfern** ist nur **Ulrich Weikgenannt** persönlich anwesend, er bekundet seine Bereitschaft zur erneuten Amtsübernahme. **Inge Vince** hat sich entschuldigt, lässt aber über Ulrich Weikgenannt ebenfalls ihre Bereitschaft übermitteln.

Ulrich Weikgenannt und **Inge Vince** werden **en bloc einstimmig zu Kassenprüfern** gewählt.

Lothar Guthörl beendet die Wahlen, dankt den Gewählten für ihre Bereitschaft der Amtsübernahme und wünscht den Vereinsgeschäften viel Erfolg.

Tagesordnungspunkt 9: Ausblick auf 2020

Martha Schreck berichtet von den bisher zwei Vorstandssitzungen im Jahr 2020. Beim Fairkauf wird der Förderverein erstmals nicht mitmachen. Da der Herbstmarkt erst wieder 2021 stattfindet, sind keine weiteren Aktivitäten geplant.

Martha Schreck bittet Manuela und Uwe Wimmer über ihre Reise zu Eric im Dezember 2019 zu berichten:

Sie waren mit ihrer Tochter Somia im Dezember 2019 bei Eric. Somia besuchte bei Eric die Schule. Familie Wimmer kann nur Gutes berichten: der Aufenthalt war schön, die Reise lohnt sich, der Betrieb des neuen

Guesthouses läuft gut, das Essen im Restaurant ist gut. Allerdings wirkte Eric angestrengt und erschöpft.

Sie haben einen Beamer zu Eric überbracht, ebenso wie Kleidung (T-Shirts und Hosen). Zwei ehemalige Mädchen des Waisenhauses waren zur Zeit auf Besuch, sie machen eine Ausbildung zur Lehrerin.

Manuela und Uwe haben eine Spende (€ 500) von Frau Öhler direkt an Eric übergeben. Insgesamt haben sie die bauliche Entwicklung der Anlage bestaunt.

An ihrem letzten Tag fühlt sich Eric unwohl und er wird ins örtliche Krankenhaus gebracht. Es besteht der Verdacht auf einen Herzinfarkt und eine Verlegung ins zwei Stunden entfernte Krankenhaus ist notwendig. Uwe übernimmt die Fahrt auf landestypischen Straßen. Die Ausstattung des Krankenhauses ist für westliche Maßstäbe schlecht: 12-Bett-Zimmer sind die Regel und die Familien bringen ihren Angehörigen die Mahlzeiten.

Eric muss sich einer vier-stündigen Herz-OP unterziehen.

Inzwischen ist er wieder aus dem Krankenhaus zurück in Yenangyaung. Seine Kräfte lassen nach, aber er lässt in seiner Arbeit nicht nach. Zum Glück hat er in Zoe eine sehr gute Hilfe, die Lehrer sind gut aufgestellt und Loemin ist wieder zurück. Er war früher bei Eric Hausmeister und setzt sich mit ganzer Kraft ein.

Tagesordnungspunkt 10: Sonstiges, Wünsche und Anträge

Martha Schreck bittet die Versammlung bestehende Fragen zu stellen. Über die Fragen von Frau Keller (der Anzahl der Schuljahre) und Ulrich Weikgenannt (Situation der Kinder nach Ende der Schulzeit) erklärt Martha, dass die Kinder bei Pastor Ye viel Nachhilfe benötigen, die teuer ist. Der staatliche Unterricht ist sehr schlecht. Um die schulischen Leistungen erfüllen zu können, benötigen die Kinder Nachhilfe. Hinzu kommt, dass das Lehrergehalt sehr niedrig ist und sie das Geld der Nachhilfe zum Leben benötigen.

In Yenangyaung bei Eric kümmern sich nach Manuela Wimmers Aussage die Lehrer gut um die Kinder. Mit Unterstützung der Schweizer Organisation von Herrn Pumplin haben die Jungen die Möglichkeit einen handwerklichen Beruf zu erlernen, für die Mädchen gibt es Ausbildungsmöglichkeiten im Guesthouse.

Insgesamt gibt es Birma kein duales Ausbildungssystem wie in Deutschland.

Ernst Elsässer hegt Zweifel an der Eignung von Pastor Ye und er bittet eindrücklich, engen Kontakt zum Pastor zu halten.

Manuela Wimmer will im Herbst 2020 beim Kunsthandwerkermarkt in Brochenzell teilnehmen und hier Ware aus Birma verkaufen.

Nachdem es keine weiteren Fragen und Wünsche mehr gab, schloss Martha Schreck um 20:20 Uhr die Mitgliederversammlung, dankte allen Anwesenden für ihr Kommen und wünschte einen guten Nachhauseweg.

Protokoll gefertigt von
Renate Guthörl
Fronreute, 18. März 2020